

Den Spargedanken stützen

Ende des Monats findet der alljährliche Weltspartag statt, ein Tag, der das Bewusstsein für Sparen stärken oder wieder erwecken soll. Doch nicht allen ist es möglich, diesem Gedanken zu folgen, da sie zu den „unbankable poor“ dieser Welt zählen. Denn drei Milliarden Menschen haben weltweit keinen Zugang zu Finanzdienstleistungen. Sie werden weder als kreditfähig angesehen, noch haben sie eine Chance auf Versicherungen. Auch Sparkonten bleiben ihnen verwehrt, die eine tragende Säule in der so genannten „Inclusive Finance“ darstellen. Dabei handelt es sich um das Finanzsystem, in dem alle Menschen unabhängig von ihrem Einkommen Zugang zu Finanzdienstleistungen haben, die erschwinglich und auf ihre Bedürfnisse angepasst sind. Dieses Ziel ist jedoch noch lange nicht erreicht. Besonders in der Sub-Sahara-Region in Afrika ist der unerfüllte Bedarf groß. 80 % der dort lebenden Menschen haben keinen Zugang zu Finanzdienstleistungen. Dafür ist laut Studien von CGAP (Consultative Group to Assist the Poor) das mangelnde Angebot verantwortlich, das unter anderem aus institutionellen Einschränkungen, nicht vorhandener Infrastruktur oder regulierenden Schranken resultiert.

Oft verfügen Mikrofinanzinstitutionen über zu wenig Ressourcen und Kapazitäten, um Sparprodukte anbieten zu können. Schlechte Straßen, mangelnde Elektrizität und weitere technische Faktoren sind ebenso dafür verantwortlich, dass viele Mikrofinanzinstitutionen nicht in ländliche Gegenden expandieren. Dennoch beweisen viele Studien, dass auch arme Menschen sparen wollen und können. Dadurch kann ihr wirtschaftliches Wohlergehen sowie ihre Absicherung für nicht erwartete Krisen und Vorkommnisse deutlich verbessert werden.

Die Idee des Sparens zu verbreiten und die Möglichkeiten zu expandieren, unterstützt auch die internationale Entwicklungsgenossenschaft Oikocredit. Sie refinanziert Mikrofinanzinstitutionen für die soziale Vergabe von Mikrokrediten. Außerdem bieten bereits die Hälfte der Oikocredit-Partner Sparmöglichkeiten an. Auch österreichische Anleger und Anlegerinnen können in diesem Zusammenhang dem Weltspartag einen neuen Sinn geben, indem sie Genossenschaftsanteile bei Oikocredit erwerben. Denn damit sparen sie mit Sinn, unterstützen das Empowerment armer Menschen und tragen den Gedanken der „Inclusive Finance“ weiter. *Birgit Entner*